



11. WIENER SYMPOSION ZUM INTERNATIONALEN STEUERRECHT

Freitag, 14. Mai 2004

„Die Verteilung der Besteuerungsrechte zwischen Ansässigkeits- und Quellenstaat in den Doppelbesteuerungsabkommen“

- 8.30 – 9.00 Uhr:* Prof. Dr. Dietmar Wellisch, Hamburg
Maßstäbe zur indirekten Gewinnaufteilung im Rahmen einer neuen Konzernbesteuerung in der EU: Möglichkeiten und Grenzen
- 9.00 - 9.30 Uhr:* Prof. Dr. Manuel R. Theisen, München
„Die abkommensrechtliche Verteilung der Besteuerungsrechte zwischen Ansässigkeits- und Quellenstaat aus betriebswirtschaftlicher Sicht“
- 9.30 – 10.00 Uhr:* Univ.-Prof. Dr. Michael Lang/Ass. Mag. Ines Hofbauer
„Die abkommensrechtliche Verteilung der Besteuerungsrechte zwischen Ansässigkeits- und Quellenstaat aus WTO-rechtlicher Sicht“
- 10.00 – 10.30 Uhr:* Diskussion mit Prof. Dr. Dietmar Wellisch, Prof. Dr. Manuel R. Theisen, Univ.-Prof. Dr. Michael Lang und Ass. Mag. Ines Hofbauer
- 10.30 - 11.00 Uhr:* Kaffeepause
- 11.00 – 11.30 Uhr:* Ass. Mag. Franz Ph. Sutter
„Die abkommensrechtliche Verteilung der Besteuerungsrechte zwischen Ansässigkeits- und Quellenstaat aus beihilfenrechtlicher Sicht“

- 11.30 – 12.00 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch/Ass. Mag. Michael Petritz
„Die abkommensrechtliche Verteilung der Besteuerungsrechte zwischen Ansässigkeits- und Quellenstaat aus dem Blickwinkel der gemeinschaftsrechtlichen Grundfreiheiten“
- 12.00 – 12.30 Uhr: Lektor MMag. Dr. Hans-Jürgen Aigner
„Die abkommensrechtliche Verteilung der Besteuerungsrechte zwischen Ansässigkeits- und Quellenstaat aus gleichheitsrechtlicher Sicht“
- 12.30 – 13.00 Uhr: Diskussion mit Ass. Mag. Franz Ph. Sutter, Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch, Ass. Michael Petritz, Lektor MMag. Dr. Hans-Jürgen Aigner
- 13.00 – 14.00 Uhr: Mittagspause
- 14.00 – 14.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Michael Tumpel/Ass. Dr. Dietmar Aigner
„Die Ansässigkeit oder der Ort der Leitung der Gesellschaft als maßgebendes Kriterium für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen (Art 8, 10 und 16°OECD-MA)“
- 14.30 – 15.00 Uhr: Ass. MMag. Eva Burgstaller
„Die Kriterien für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen bei Dividenden“
- 15.00 – 15.30 Uhr: Ass. Mag. Walter Loukota/Ass. Mag. Markus Stefaner
„Eigenschaften des Schuldners der Einkünfte als maßgebendes Kriterium für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen (Art 11 und 12 OECD-MA)“
- 15.30 – 16.00 Uhr: Ass. Mag. Katharina Haslinger/Ass. Mag. Patrick Weninger
„Die Ausübung der Tätigkeit als maßgebendes Kriterium für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen (Art 15 und 17 OECD-MA)“
- 16.00 – 16.30 Uhr: Diskussion mit Univ.-Prof. Dr. Michael Tumpel, Ass. Dr. Dietmar Aigner, Ass. MMag. Eva Burgstaller, Ass. Mag. Walter Loukota, Ass. Mag. Markus Stefaner, Ass. Mag. Katharina Haslinger, Ass. Mag. Patrick Weninger
- 16.30 – 17.00 Uhr: Kaffeepause

- 17.00 – 17.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer/Ass. Mag. Christine Obermair
„Die wirtschaftliche Präsenz als maßgebendes Kriterium für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen (Art 7 und 14 [alt] OECD-MA) “
- 17.30 – 18.00 Uhr: Ass. Mag. Judith Herdin
„Die Belegenheit als maßgebendes Kriterium für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen (Art 6, Art 13 Abs 1 und 4 OECD-MA 2003)“
- 18.00 – 18.30 Uhr Ass. Michael Schilcher
„Die tatsächliche Besteuerung als maßgebendes Kriterium für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen („Subject-to-tax-Klauseln“)
- 18.30 – 19.00 Uhr Ass. Mag. Christof Strasser
„Die Kriterien für die Festlegung des Quellenstaates nach den Doppelbesteuerungsabkommen bei Einkünften von Studenten (Art 20 OECD-MA)“
- 19.00 – 19.30 Uhr Diskussion mit Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer, Ass. Mag. Christine Obermair, Ass. Mag. Judith Herdin, Ass. Michael Schilcher, Ass. Mag. Christof Strasser